



Fraktion im Rat der Stadt Hagen

Rathausstraße 11
58095 Hagen

Telefon: 02331 207-5529

Fax: 02331 207-5530

E-Mail: fraktion@fraktion-hagen-aktiv.de

Internet: www.fraktion-hagen-aktiv.de

Hagen, 07.Juli 2015

Pressemitteilung Hagen Aktiv in Dahl

„Mit einer derart großen Teilnehmerzahl habe ich beim Versenden der Einladungen nicht gerechnet“, räumte Gisbert Schmitz, Mitglied der Bezirksvertretung Eilpe/Dahl, ehrlich ein. In der Tat waren am Montag, 05.07.2015, über 30 Anwohner von den Dahler Höhen zum turnusmäßigen Stammtisch von Hagen Aktiv erschienen, sodass der Stammtisch kurzerhand in den Biergarten der Gaststätte Zum Brauereiausshank Vormann verlegt wurde.

Bezirksvertreter Schmitz hatte allerdings auch ein Thema ausgewählt, das die Menschen im Hagener Süden aktuell sehr beschäftigt, nämlich die Planung der Windenergieanlagen, besonders die Prüfung der Potentialflächen für die Aufstellung der Windräder. Wie sich bereits im Vorfeld herauskristallisierte, hatten nicht alle Betroffenen an der Informationsveranstaltung der Stadt in der vergangenen Woche teilnehmen können, sodass Schmitz zunächst mit einem kurzen Vortrag in den derzeitigen Sachstand einführte.

Daran schloss sich eine intensiv geführte Diskussion an, die sich gründlich mit der Problematik auseinandersetzte. So erörterte man Gesundheitsgefahren ebenso wie Abstandsflächen und Höchst-Anzahl von Standorten. Auch Fragen zum Verfahren selbst, zum Beispiel zum Gutachten zur vertiefenden Artenschutzprüfung (ASP II) und zum möglichen Inhalt des mit Spannung erwarteten neuen Windkrafteerlasses des Landes NRW, wurden besprochen. Der anwesende Ornithologe Andreas Welzel (BUND/NABU) nahm zu Aspekten des Artenschutzes, insbesondere zu denen des zu befürchtenden Vogelschlags, Stellung. Für die Ratsfraktion Hagen Aktiv sagte deren Mitglied Rolf Klinkert den Anwohnern zu, alle im Rat abzustimmenden Vorlagen zum Komplex Windenergie einer genauen Betrachtung zu unterziehen. Die Diskussion wurde auch von der Hagen-Aktiv-Vertreterin in der BV Hohenlimburg, Karin Nigbur-Martini, sehr aufmerksam verfolgt. Dort hatten an der letzten Sitzung der BV vor der Sommerpause viele Einwohner teilgenommen und der Verwaltung einen umfangreichen Fragenkatalog überreicht.

„Es ist auf jeden Fall geplant, das Thema Windenergie als ständigen Programmpunkt aufzunehmen, damit an den nächsten Stammtischen regelmäßig über den tagesaktuellen Sachstand referiert werden kann“, fasste Schmitz nach weit über zwei Stunden Dauer das Ergebnis aus Hagen-Aktiv-Sicht zusammen. „Die Anwohner dürfen mit den Problemen und Gefahren durch die bundes- und landespolitisch verordnete Energiewende vor Ort nicht allein gelassen werden.“